



41 THESEN zur Rettung des Weltklimas

angesichts der dramatischen Schäden
am Regenwald von Papua-Neuguinea

1. Strikte Einhaltung der 1-Kind-Politik weltweit
2. Nullwachstum der Weltwirtschaft oder besser noch rückläufiges globales Wachstum
3. Absolutes Verbot der Abholzung von Regenwäldern und Wäldern der gemäßigten Zonen
4. Sofortige Beendigung der Wohnungsbaupolitik sowie uneingeschränktes Verbot von Neubauten und Stoppen des Flächenfraßes land- und forstwirtschaftlich nutzbarer Flächen
5. Sofortiges Verbot der Herstellung und des Vertriebs und Exports von Otto- und Dieselmotoren
6. Beschränkung des Welthandels auf das Notwendigste und Verbot des Handels mit gleichwertigen Produkten (z.B. Äpfel aus China gegen Äpfel aus Italien)
7. Sofortige Einstellung der Gewinnung und Förderung fossiler Brennstoffe wie Erdöl, Kohle und Erdgas
8. Verbot des Verheizens jeglichen Holzes und Umstieg auf Heizen und Kochen mittels Solarenergie
9. Verbot von Kühlschränken und Klimaanlage, deren Stromversorgung auf fossilen Energieträgern beruht
10. Verbot von unnötiger Unterhaltungselektronik, Musik-Verstärkeranlagen
11. Unterbindung des Massen- und Ferntourismus (Urlaubsreisen mit Flugzeugen, konventionellen Pkw und Bussen)
12. Rückführung der maschinellen und automatischen Produktion auf manuelle Herstellungsverfahren unter Einsatz menschlicher und tierischer Muskelkraft
13. Reduzierung des Papierverbrauchs in Wirtschaft, Wissenschaft und Bildung und Verbot von Papierwerbung
14. Begrenzung des Pendlerverkehrs und Abschaffung der steuerlichen Abzugsfähigkeit der Pendlerpauschale
15. Keine steuerlichen Abschreibungsmöglichkeiten mehr für industrielle und private Bauprojekte
16. Reduzierung der Viehbestände aufgrund der Methanemissionen der Rindermägen
17. Verbot der künstlichen Bewässerung von Feldern zur Vermeidung der Bodenversalzung

18. Verbot des Motorsports (Motorrad- und Autorennen, Motoryachten, Sportfliegerei)
19. Ausstieg aus jeglicher Art Verbrennung, auch aus der Müllverbrennung
20. Untersagung jeglicher Privatfahrten mit Fahrzeugen, die mit Otto- oder Dieselmotor angetrieben werden, und Vorschreiben der Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel
21. Geschwindigkeitsbeschränkungen für alle herkömmlich betriebenen Verkehrsmittel mit Verbrennungsmotor
22. Unterirdische Stromführung
23. Keine Solarkraftwerke auf Grünflächen
24. Nutzung der natürlichen Wind- und Wasserkraft
25. Keine neuen Kraftwerke auf Basis fossiler Energieträger
26. Freigabe der Sterbehilfe und Programme zur freiwilligen Sterilisation für Personen jenseits der 30
27. Bestrafung der Leugnung des anthropogenen Klimawandels
28. Schließung der Grenzen für Klimaflüchtlinge, da der Klimawandel ein globales Problem ist, das nicht auf Kosten einzelner Nationen gelöst werden kann
29. Vermeidung von Exportüberschüssen infolge der Globalisierung
30. Einstellung von Hilfsprogrammen an Entwicklungsländer, die ohne Klimaschutzauflagen erteilt werden
31. Unterirdische Speicherung von Plastikmüll
32. Reifenherstellung nur aus Naturkautschuk
33. Verpflichtung zum Abriß leerstehender Gebäude mit anschließender Begrünung von Grund und Boden
34. Elektrifizierung des Schienennetzes und Verlagerung des Güter- und Personenverkehrs auf die Schiene
35. Verbot des Besitzes mehrerer Immobilien pro Person, die nicht gleichzeitig bewohnt werden
36. Verbot des Erwerbs von Grundbesitz, wenn keine landwirtschaftliche Nutzung vorgesehen ist
37. Keine Genehmigung von Einfamilienhäusern für Einzelpersonen
38. Höhen- anstatt Flächenbebauung bei der Städteplanung in städtischen Wohngebieten mit Tendenz zu Hochhäusern
39. Wirtschaftssanktionen gegen ölexportierende Länder bis hin zur völligen Isolation von Ländern, die die Regularien der Weltgemeinschaft unterlaufen
40. Wirtschaftlicher Boykott gegen Länder, die Brandrodung betreiben und Regenwälder abholzen
41. Staatlich verordnete Aufforstungsprogramme zur Rückgewinnung von Biomasse

In nomine Spiritus Sancti

